I Erläuterungen

Voraussetzungen gemäß KCGO und Abiturerlass in der für den Abiturjahrgang geltenden Fassung

Standardbezug
Die nachfolgend genannten Kompetenzbereiche und Einzelstandards sind für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsam.
Analysekompetenz
- den Untersuchungsgegenstand differenziert wahrnehmen und fachsprachlich korrekt beschreiben (A1)
- Interessen und Macht relevanter Akteure einschätzen (A4)

Urteilskompetenz
- sich für eine Lösungsperspektive entscheiden (U4)
- eigene Entscheidungen argumentativ begründen (U5)

Darüber hinaus können weitere, hier nicht explizit benannte Einzelstandards für die Bearbeitung der Aufgabe nachrangig bedeutsam sein, zumal die Kompetenzbereiche in engem Bezug zueinander stehen. Die Operationalisierung des Standardbezugs erfolgt in Abschnitt II.

Inhaltlicher Bezug
Die Aufgabe bezieht sich auf das Themenfeld *Internationale Konflikte und Konfliktbearbeitung in einer differenzierten Staatenwelt* (Q3.1), insbesondere auf das Stichwort *Ziele, Strategien und möglicher Beitrag deutscher Außen- und Sicherheitspolitik zur Konfliktbearbeitung und -prävention*.
Der inhaltlich kursübergreifende Bezug richtet sich auf das Themenfeld *Nachhaltiges Wachstum und fairer Wettbewerb – Herausforderungen wirtschaftlicher Ordnungspolitik* (Q2.2), insbesondere auf das Stichwort *Wettbewerbsfähigkeit von Staaten und Regionen im europäischen Binnenmarkt*.

II Lösungshinweise

In den nachfolgenden Lösungshinweisen sind alle wesentlichen Gesichtspunkte, die bei der Bearbeitung der einzelnen Aufgaben zu berücksichtigen sind, konkret genannt und diejenigen Lösungswege aufgezeigt, welche die Prüflinge erfahrungsgemäß einschlagen werden. Lösungswege, die von den vorgegebenen abweichen, aber als gleichwertig betrachtet werden können, sind ebenso zu akzeptieren.

Aufgabe 1
In einer Einleitung sollen Autoren, Titel, Textsorte, Erscheinungsdatum und das Thema genannt werden: Der Artikel „Why Olaf Scholz hesitates to send Ukraine heavy weapons", erschienen am 23.04.2022 im Economist, stellt die wirtschaftspolitischen Maßnahmen und die Neuausrichtung der deutschen Regierung in der Außen-, Energie- und Sicherheitspolitik vor dem Hintergrund des Ukrainekrieg dar. Diese sollen im Anschluss knapp und eigenständig genannt werden.
- Anstieg der Ausgaben für Verteidigung von bisher 1,5% auf 2% des BIP gemäß NATO-Vorgabe
- Einrichtung eines Sondervermögens für die deutsche Bundeswehr in Höhe von 100 Milliarden Euro
- Bau von 2 Flüssiggasterminals zur Verringerung der Abhängigkeit von russischem Gas
- geplanter Ankauf von 35 Kampfflugzeugen, 140 bewaffneten Drohnen und Luftabwehrsystemen für das deutsche Militär
- bisherige Verweigerung der Lieferung von schweren Waffen an die Ukraine
- stattdessen Lieferung von Munition und Flugzeug- sowie Panzerabwehrraketen
- Erschließen neuer Energiepartnerschaften für Flüssiggas in den Arabischen Emiraten und Katar

Aufgabe 2
Folgende Aspekte können einfließen:
- grundsätzlich Preiserhöhungen für Strom, Gas, Öl für Industrie; rezessionsfördernd, investitionshemmend
- Bau eigener Flüssiggas-Terminals – neue Investitionen in Küstenregion, konjunkturfördernd; Frage staatlicher Subventionen
- neue Energiepartnerschaften / intensivere Wirtschaftsbeziehungen mit Ländern wie Katar, den Vereinigten Arabischen Emiraten oder Kanada
- steigende Energiepreise für deutsche Unternehmen und Institutionen und europäische Nachbarländer
- mögliche Abwanderung deutscher bzw. europäischer Produzenten in Länder mit niedrigeren Energiepreisen
- ggf. höhere Nachfrage für Produkte aus Ländern mit billigeren Energiepreisen
- steigende Nachfrage deutscher Haushalte nach alternativen Energiequellen wie Erdwärme, Photovoltaik, Pelletheizungen etc.
- dadurch verstärktes Auftragsvolumen bei erneuerbaren Energien wie Solar-, Wind- und Wasserkraft, dadurch Schaffung weiterer Arbeitsplätze
- eventuelle Verlängerung der Laufzeiten von AKWs in Deutschland zur Vermeidung von Produktionsstopps, Versorgungssicherheit
- (kurzfristige) Produktionsstopps von Unternehmen im Falle von Lieferengpässen bei Energieversorgung mit unterschiedlich weitreichenden negativen Folgen auf Lieferketten und Verbraucher

Je nach Verhalten der Akteure treten unterschiedliche Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen im europäischen Binnenmarkt auf.

Aufgabe 3
Folgende Aspekte können berücksichtigt werden:
- Auswirkungen (bessere Ausstattung der Bundeswehr) werden erst zeitversetzt sichtbar (Produktion und Lieferung neuer Waffensysteme benötigt Zeit)
- verstärkte Ausbildung an (neuen) Waffensystemen
- Wahrnehmung Deutschlands als verlässlicherer Partner durch andere NATO-Staaten
- Ringtausch-Waffenlieferungen über Zweit- und Drittstaaten an die Ukraine
- ggf. Aufstockung der Zahl der deutschen Streitkräfte
- ggf. weiterer Anstieg von (Kampf-)Einsätzen im Ausland innerhalb der NATO-Bündnisverpflichtungen
- engere Zusammenarbeit mit westlichen Partnern

Die Auswirkungen können positiv und negativ beurteilt werden:
- höhere Verteidigungsausgaben überfällig versus falsche Schwerpunktsetzung angesichts sozialer und umweltpolitischer Aufgaben
- überfällige aktivere Rolle Deutschlands im NATO-Bündnis und weltweit im Rahmen der UN versus Gebot historischer Zurückhaltung
- deutliche internationale Positionierung (Westbindung) vs. Mittelweg

III Bewertung und Beurteilung

Die Bewertung und Beurteilung erfolgt unter Beachtung der nachfolgenden Vorgaben nach § 33 der Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) in der jeweils geltenden Fassung. Bei der Bewertung und Beurteilung der sprachlichen Richtigkeit in der deutschen Sprache sind die Bestimmungen des § 9 Abs. 12 Satz 3 OAVO in Verbindung mit Anlage 9b anzuwenden.

Bei der Bewertung und Beurteilung der Übersetzungsleistung in den Fächern Latein und Altgriechisch sind die Bestimmungen des § 9 Abs. 14 OAVO in Verbindung mit Anlage 9c anzuwenden.

Der Fehlerindex ist nach Anlage 9b zu § 9 Abs. 12 OAVO zu berechnen. Für die Ermittlung der Punkte nach Anlage 9a zu § 9 Abs. 12 OAVO sowie Anlage 9c zu § 9 Abs. 14 OAVO wird jeweils der ganzzahlige nicht gerundete Prozentsatz bzw. Fehlerindex zugrunde gelegt.

Für die Bewertung in den modernen Fremdsprachen ist der „Erlass zur Bewertung und Beurteilung von schriftlichen Arbeiten in allen Grund- und Leistungskursen der neu beginnenden und fortgeführten modernen Fremdsprachen in der gymnasialen Oberstufe, dem beruflichen Gymnasium, dem Abendgymnasium und dem Hessenkolleg" vom 7. August 2020 (ABl. S. 519) zugrunde zu legen. Demnach erfolgt die Bewertung und Beurteilung mit der Maßgabe, dass lediglich bei der Ermittlung des Prüfungsergebnisses (Note) aus Prüfungsteil 1 und 2 gerundet wird.

Darüber hinaus sind die Vorgaben der Erlasse „Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftlichen Abiturprüfungen (Abiturerlass)" und „Durchführungsbestimmungen zum Landesabitur" in der für den Abiturjahrgang geltenden Fassung zu beachten.

Als Kriterien für die Bewertung und Beurteilung dienen unter Beachtung der Zielsetzung der gymnasialen Oberstufe nach § 1 Abs. 2 OAVO neben dem Inhaltlichen auch die in den Kerncurricula genannten überfachlichen Kompetenzen, insbesondere die Sprachkompetenz und Wissenschaftspropädeutik; dies zeigt sich u.a. in qualitativen Merkmalen wie Strukturierung, Differenziertheit, (fach-)sprachlicher Gestaltung und Schlüssigkeit der Argumentation.

Eine Leistung ist mit **„ausreichend" (5 Punkten)** zu beurteilen, wenn die für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsamen Kompetenzen grundsätzlich nachgewiesen werden und in

Aufgabe 1
- einige wesentliche Inhaltselemente genannt werden,
- diese nachvollziehbar und ansatzweise strukturiert dargestellt werden,

Aufgabe 2
- in Ansätzen grundlegende Auswirkungen der höheren Energiekosten auf die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen erklärt werden, darunter Preiserhöhungen für Energie und der verstärkte Ausbau alternativer Energiequellen,

Aufgabe 3
- mögliche Auswirkungen der ausgerufenen Zeitenwende ansatzweise und noch nachvollziehbar kommentiert werden.

Eine Leistung ist mit **„gut“ (11 Punkten)** zu beurteilen, wenn die für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsamen Kompetenzen weitgehend nachgewiesen werden und in
Aufgabe 1
- die wesentlichen Inhaltselemente genannt werden,
- diese nachvollziehbar, differenziert und klar strukturiert dargestellt werden,

Aufgabe 2
- ausführlich weitere Auswirkungen der höheren Energiekosten auf die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen erklärt werden,

Aufgabe 3
- mögliche Auswirkungen der ausgerufenen Zeitenwende ausführlich und nachvollziehbar kommentiert werden,
- abschließend eine begründete Einschätzung erfolgt.

Gewichtung der Aufgaben und Zuordnung der Bewertungseinheiten zu den Anforderungsbereichen

Aufgabe	Bewertungseinheiten in den Anforderungsbereichen			Summe
	AFB I	AFB II	AFB III	
1	30			**30**
2		40		**40**
3		5	25	**30**
Summe	**30**	**45**	**25**	**100**

Die auf die Anforderungsbereiche verteilten Bewertungseinheiten innerhalb der Aufgaben sind als Richtwerte zu verstehen.

Sprachliche Bewertung
In der schriftlichen Abiturprüfung in den bilingualen Sachfächern ist der Inhalt entscheidend für die Bewertung.
Einerseits wird positiv bewertet, wenn die Prüflinge entsprechendes fachspezifisches Vokabular verwenden und sie gute kommunikative Fähigkeiten nachweisen. Andererseits können gravierende Verstöße gegen die morphosyntaktischen und lexikalischen Normen dann zum Abzug von maximal zwei Punkten von der Gesamtnote führen, wenn die Kommunikation in hohem Maße behindert ist.